



Partnerschaftsverein Borken e.V.

Partnerschaftsverein Borken e.V. - Im Piepershagen 17 - 46325 Borken

An alle
Mitglieder des
Partnerschaftsvereins

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Mein Zeichen	Datum
	Mitgliedsnummer:		16. Dezember 2013

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“
(Hermann Hesse, 1877-1962)

Liebe Mitglieder im Partnerschaftsverein Borken,

das obige Zitat entstammt dem Gedicht „Stufen“ von Hermann Hesse. Jede Lebensstufe ist zeitlich begrenzt und blüht zur ihrer Zeit. Bei jedem Lebensrufe sollen wir uns mit Mut und Zuversicht sowie ohne Trauer von ihr verabschieden und einen Neubeginn wagen.

Wir befinden uns zwar nicht am Beginn einer gänzlich neuen Epoche der Städtepartnerschaft, aber die Feierlichkeiten zu unseren 25- bzw. 15-jährigen Jubiläen im letzten Jahr waren ein Höhepunkt und stellten in gewissem Sinne eine Abrundung der sehr erfolgreichen städtepartnerschaftlichen Arbeit nach dem zweiten Weltkrieg dar. Verschiedene Entwicklungen in unserer heutigen Gesellschaft erfordern ein Um-denken auch in der Partnerschaftsarbeit. Sehr erfolgreiche Projekte wurden beendet (Kontakte zu Schulen und zu Vereinen, Austauschbesuche etc.), und leidvoll müssen wir europaweit das Ableben vieler Gründungsmitglieder in der Städtepartnerschaftsfamilie beklagen. Andere müssen aus Altersgründen und/oder wegen gesundheitlicher Probleme kürzertreten. Das bedeutet, dass wir uns an einer Zeitwende befinden: Dankbar blicken wir auf die Erfolge der Vergangenheit zurück und öffnen uns für neue Ideen und zukünftige Projekte – hoffentlich mit der tatkräftigen Unterstützung jüngerer Mitglieder. Aber da brauchen wir uns in Borken (noch) keine Sorgen machen, denn immer wieder konnten wir auf die Ideen und die Tatkraft jüngerer Mitglieder zurückgreifen – und dabei in guter Zusammenarbeit mit der langjährigen Erfahrung der älteren. Dafür allen ein herzliches Dankeschön!

„Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!“

So heißt es weiter in dem o.a. Gedicht von Hesse. Dies war wohl auch unsere Motivation bei der Vorbereitung der Internationalen Netzwerkkonferenz, die in

**Gemeinnütziger eingetragener
Verein zur Förderung und
Pflege der städtepartnerschaft-
lichen Beziehungen der Stadt
Borken**

Eintragung im Vereinsregister am 11.09.2003.
Amtsgericht Coesfeld, Register-Nr.: VR 762

Die Gemeinnützigkeit wurde nach § 52 Abs. 2
AO durch das Finanzamt in Borken anerkannt.
(Steuernummer: 307/5934/1222)

Postanschrift:

Partnerschaftsverein
Borken e.V.
Im Piepershagen 17
46325 Borken

Internet:

www.pv-borken.de

Geschäftsführer:

Markus Lask

Adresse:

Rathaus, Zimmer A-103
Im Piepershagen 17
46325 Borken

Telefon:

02861/939-103

Telefax:

02861/939-62-103

E-Mail:

markus.lask@borken.de

1. Vorsitzender:

Siegbert Hohaus
Robert-Koch-Str. 24
46325 Borken
Telefon: 02861/5289
E-Mail: siegbert.hohaus
@pv-borken.de

2. Vorsitzender:

Winfried Semmelmann
Ritterstraße 14
46325 Borken
Telefon: 02861/61925
E-Mail: winfried.semmelmann
@pv-borken.de

Schatzmeister:

Wilhelm Deckers
Elsa-Brändström-Straße 16
46325 Borken
Telefon: 02861/600095
E-Mail: willi.deckers
@pv-borken.de

Bankverbindung:

Sparkasse Westmünsterland
Konto-Nr.: 49 274 673
BLZ: 401 545 30

PV20130501

diesem Jahr vom 15. – 17. November in Borken stattfand und an der Delegierte aus Albertslund, Borken, Eastrenfrewshire, Grabow, Mölndal, Řičany und Whitstable teilgenommen haben. Diese jährlich reihum stattfindende Konferenz dient dem Austausch, der Weitergabe und der Bereitstellung von Informationen. So können mögliche Probleme durch den Austausch in diesen Netzwerkkonferenzen und durch diese regelmäßigen und persönlichen Kontakte untereinander effektiver bearbeitet und gelöst werden. Kooperation spielt bei diesem Erfahrungsaustausch und Innovationstransfer eine große Rolle. Außerdem kann die internationale Vernetzung auch weiterhin zur Festigung des europäischen Zusammenwachsens beitragen.

Im Mittelpunkt standen dieses Mal die Präsentationen von möglichen zukünftigen Projekten in den Bereichen Erwachsenenbildung/VHS (C.Baumann), Fußball (J. McKerns, G. Milliken), Kunst („Kunst ist mehr“, M. Bellenhaus, H. Welter), Stadtmusik (V. Senft, P. Schepping) und Tanz (Workshop, Bürgerstiftung WML, M. Rinke). Die sachorientierte Aussprache in freundschaftlicher Atmosphäre lässt hoffen, dass einige dieser Vorhaben schon innerhalb der nächsten zwei Jahre realisiert werden. Eine Betriebsbesichtigung bei der Firma Bierbaum, eine Führung durch die historische Altstadt und informelle Gespräche in den Kaffeepausen und beim gemeinsamen Mittag- und Abendessen lockerten das arbeitsintensive Programm auf und rundeten es ab. Die Unterbringung der meisten Delegierten in Gastfamilien trug zum Kennenlernen und zur Intensivierung persönlicher Kontakte bei, sodass wir mit diesem Netzwerk in der Städtepartnerschaftsfamilie zuversichtlich in die Zukunft blicken können.

Erwähnenswert in diesem Jahr sind noch zwei weitere, sehr erfolgreich verlaufene Veranstaltungen: Stand der „Wintertreff 2013“ im Januar in der Casa Pilipp Neri im Stadtteil Hovesath ganz im Zeichen eines interkulturellen Erfahrungsaustausches, so diente der Tagesausflug zur Gesenkschmiede Henrichs und zur Burg an der Wupper in Solingen dem besseren Kennenlernen und der Intensivierung des Vereinslebens.

Schon jetzt möchte ich ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen in 2014 einladen:

- Donnerstag, 30. Januar: Wintertreff 2014 im Kulturraum 3 der Montessori Gesamtschule, Röwekamp. Einlass: ab 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr. Anmeldeschluss: bis Donnerstag, 23.01.2014, beim Büro des Bürgermeisters, Andrea Hövelbrinks (Tel: 02861/939-104, E-Mail: andrea.hoevelbrinks@borken.de)
- Mitgliederversammlung: Dienstag, 20. Mai um 19.30 Uhr im DLRG-Heim
- Freitag, 06. – Montag, 09. Juni (Pfingstwochenende): Besuch aus Albertslund
- Donnerstag, 19. (Fronleichnam) – Sonntag, 22. Juni: Fahrt nach Grabow
- Wie wir schon länger aus persönlichen Gesprächen und nun auch offiziell aus dem September Newsletter der Whitstable Twinning Association erfahren mussten, legt ihr Vorsitzender, Roger Annable, auf der nächsten Mitgliederversammlung im März 2014 sein Amt nieder. Über 30 Jahre hat er mit viel Einsatz und Enthusiasmus – beseelt von den Zielen der Städtepartnerschaft – die Geschicke des Vereins geführt. Für die gute langjährige Zusammenarbeit und seine Freundschaft möchten auch wir ihm danken und ihn ehrenvoll aus seinem Amt verabschieden. Dies soll im Sommer (der Termin wird noch bekannt gegeben) – zusammen mit der Verabschiedung von Sylvia Carter als Borken Koordinatorin – im Rahmen eines Sommerfestes am/im DLRG-Heim geschehen.



Liebe Freundinnen und Freunde des Städtepartnerschaftsvereins,

zum bevorstehenden Jahreswechsel nehme ich gern die Gelegenheit wahr, alle herzlich zu grüßen und den Mitwirkenden um die Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen über die Stadtgrenzen hinweg zu danken.

Die Vergangenheit gibt uns die Bestätigung, dass dieser Weg richtig war. Die äußeren Bedingungen machen die Bemühungen um die Zukunft in der Vertiefung der europäischen Idee nicht leichter.

Umso wichtiger erscheint mir die Pflege der freundschaftlichen und menschlichen Beziehungen.

In dieser Einschätzung wünsche ich allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr und in der Begegnung eine harmonische Zeit.

*Ihr
Josef Ehling,
Ehrenvorsitzender*

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Mitgliedern

**ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr Gesundheit und Wohlergehen!**

Bitte beachten Sie auch die folgenden Hinweise zur Umstellung des Beitragseinzuges auf das neue europäische Zahlungsverkehrssystem SEPA!

Mit freundlichen Grüßen

Siegbert Hohaus
1. Vorsitzender

Hinweise zur Umstellung des Beitragseinzuges auf das neue europäische Zahlungsverkehrssystem SEPA!

Sehr geehrte Mitglieder,

in Kürze stellen wir unsere Vereinssoftware und den damit verbundenen Beitragseinzug auf das neue europäische Zahlungsverkehrssystem SEPA um.

Damit wir dieses neue System anwenden können, müssen wir Sie, gemäß der diesem System zugrundeliegenden Bedingungen, über einige Neuerungen bzw. Änderungen zeitnah informieren.

1. Für die Abbuchung der Beiträge haben Sie uns bislang eine Einzugsermächtigung erteilt, die auch weiterhin ihre Gültigkeit behält. Sie wird lediglich um die Bedingungen gemäß dem neuen europäischen Zahlungsverkehrssystem SEPA ergänzt. Die bisherige Einzugsermächtigung heißt dann SEPA-Lastschriftmandat.
2. Die Abbuchung der Beiträge erfolgt zukünftig nicht mehr mittels der Konto-Nr. bzw. Bankleitzahl, sondern über Ihre internationale Kontonummer (IBAN) und Bankleitzahl (BIC). Neben diesen Daten ist zukünftig eine eindeutige Mandatsreferenz zwischen Ihnen als Mitglied und dem Verein festzulegen. Ferner wird bei den Lastschriftabbuchungen die Gläubiger-ID des Vereins angegeben.

Die von uns verwendete Gläubiger-ID lautet: **DE38ZZZ00000186204**

Als Mandatsreferenz verwenden wir ihre Mitgliedsnummer: _____

Den nächsten Beitrag für 2014 werden wir Ihnen bereits mit dem neuen Zahlungssystem abbuchen.

Sofern Sie mit den vorgenannten Angaben einverstanden sind, brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Wilhelm Deckers
Schatzmeister